

Da setz' ich mich nun nieder in der Nacht
Und greif' zum Schreibgefieder in der Nacht,
Wär' da nicht schlafen besser angebracht?
Doch senken sich die Lieder in der Nacht,
Nicht immer schlummermüd und überwacht,
Oft kehrt nur lauter wieder in der Nacht,
Was einem Tags zu schaffen hat gemacht;
Und schläft das Huhn auch bieder in der Nacht
In seinem Stall, vergittert und bedacht,
So wacht im duft'gen Flieder in der Nacht
Die Nachtigall und flötet süß und sacht
Die wonnevollsten Lieder in der Nacht!
